

OSB Firestop

JEDE SEKUNDE IST ENTSCHEIDEND

Feuer kann Schäden an Gebäuden, Einrichtungen und Personen auslösen. Die Wichtigkeit einer schnellen Evakuierung von Personen und die damit verbundene, korrekte Planung von Fluchtwegen mit geeignet ausgewählten Werkstoffen für die Wand- und Deckenverkleidungen spielen in der Anfangsphase eines Feuers eine wichtige Rolle.

Das ist ein Grund dafür, warum sich die heutigen, umsichtigen Bauherren auf hochentwickelte Werkstoffe verlassen wie die OSB Firestop Platten, die eine Konstruktionsbeständigkeit und gleichzeitig einen Schutz gegen ein Durchbrennen bieten.

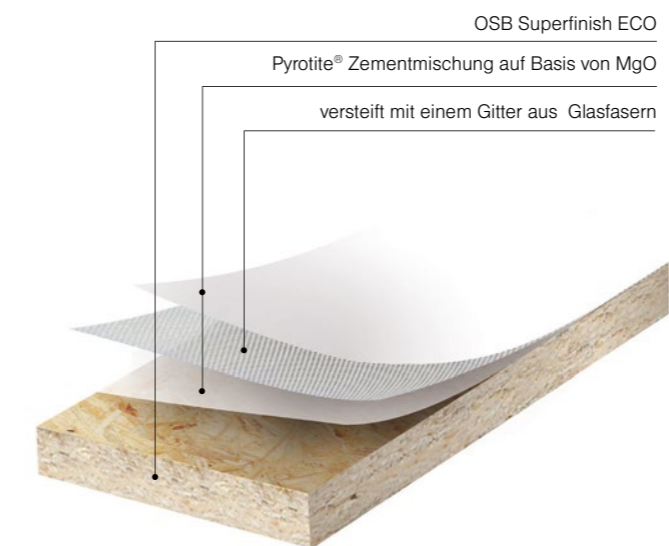
Die OSB Firestop Platte bietet außer ihren ausgezeichneten Brandschutzeigenschaften auch eine finale Oberflächenbehandlung, die durch ihre Eigenschaften einem Innenputz oder dem Gipskarton ähnelt. Im Unterschied zu den Gipskartonplatten sind die OSB Firestop Platten bruch- und beschädigungsbeständig während ihrer Bearbeitung, Montage, aber auch in ihrer Beanspruchung in der Konstruktion.



OSB Firestop

Basis ist die OSB Superfinish ECO Platte, gekennzeichnet durch die Norm EN 300 als OSB 3 Platte, versehen mit einer patentgeschützten, brandschutzbeständigen Pyrotite® Oberflächenbehandlung auf einer bzw. auf beiden Seiten.

Gegenüber den üblichen Holzwerkstoffplatten verfügen die OSB Firestop Platten über eine bessere Klassifikation in der Wertung der Reaktion auf Feuer. Gemäß der europäischen Klassifikation (EN 13501-1) wird die Klasse B-s1, d0 erreicht. Die Pyrotite® Oberflächenbehandlung setzt sich aus einem Brandschutzstoff auf Basis von Magnesia zusammen, versteift mit einem Gitter aus Glasfasern. Diese Behandlung gewährt eine sehr feste Verbindung mit den OSB-Platten und erhöht neben einer hohen Beständigkeit gegen Durchbrennen die Biege- und Rutschbeständigkeit der OSB-Platte in allen Stärkenkategorien.



ANWENDUNGSBEREICHE

Tragende und nicht-tragende Konstruktionen

- Innere Wand- und Deckenverkleidungen.
- Überdachungs- oder Vordachkonstruktionen.
- Innenausstattungen - Messestände, Fernseh- und Theaterbühnen.

Verpackungen

- Paletten für die chemische Industrie.
- Militärausstattung, zum Beispiel Transportkisten und Container.

In Gebäudekonstruktionen wie mehrstöckigen Wohnhäusern, Reiheneinfamilienhäusern und öffentlichen Gebäuden werden immer mehr Materialien mit besonderen Reaktionsklassen in Bezug auf Feuer z.B. B-s1, d0 und besser eingefordert.

In nationalen Brandschutz- und Sicherheitsvorschriften wird die Verwendung von Materialien mit der Reaktionsklasse B-s1, d0 auf Feuer immer stärker für die Verkleidung von Fluchtwegen und Versammlungsräumen gefordert.

In Messebauten sind diese Anforderungen an für den Bau von Messeständen einzusetzende Materialien bereits Standard.

VORTEILE

- Mechanische Festigkeit und Tragfähigkeit in der Klasse OSB 3.
- Reaktionsklasse in Bezug auf Feuer: B-s1,d0.
- 2 Liter kristallisch gebundenes Wasser in einer Platte (2,5 x 1,25m) werden bei einem Brand freigesetzt und erhöhen somit die Brandbeständigkeit.
- Die Zusammensetzung der Pyrotite® Deckschicht mit den Glasfasern erhöht die Festigkeitseigenschaften der OSB-Platte.
- Sie ermöglicht eine schnellere und preisgünstigere Lösung als eine konventionelle Konstruktion mit Gipskarton.
- Eine leichtere und einfachere Bearbeitung gegenüber Silikatplatten (Gipskarton-, Gipsfaser- und Zementplatten).
- Hohe Luftschalldämmung für Anwendungen in den Gebäudeumfassungskonstruktionen.
- Mehr als fünfzehnjährige Erfahrung aus der Praxis.
- Hohe Maßhaltigkeit und Stabilität.
- Stoß- und Bruchbeständigkeit in der Bearbeitung.
- Zeitersparnis im Trockenbau.
- Erhöhte Anforderungen in erdbebengefährdeten Gebieten.
- Umweltschonend, auch beim Feuer entweichen keine gefährlichen chemischen Stoffe.
- Gefertigt mit Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern.
- Die OSB Firestop Platten werden mit formaldehydfreien Bindemitteln verleimt.

BEEINFLUSSUNG DES BRANDABLAUFS DURCH DIE PYROTITE® - OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Der Brandablauf läßt sich in drei Zeitphasen unterteilen – Brandentstehung – voll entwickelter Brand – Erlöschen des Brandes, siehe Graf Nr. 1. Beim Aufflammen breitet sich das Feuer von der Entstehungsquelle aus, es kommt zur Entzündung der brennbaren Materialien und zu einem Überspringen auf andere brennbare Materialien. Entscheidend für die Brandentstehung und die Brandentwicklung sind in der Anfangsphase die eingesetzten Oberflächenmaterialien der Konstruktionen und die Innenausstattung des Gebäude, zum Beispiel die Möbel etc. Für den Umfang eines Brandes ist das Anfangsstadium wichtig, das eine erhebliche zeitliche Variabilität von ein paar Minuten

bis zu mehreren Stunden haben kann. Eine Verlängerung der Brandentwicklungsdauer gewährt Zeit für die Evakuierung von gefährdeten Personen und bietet eine Möglichkeit, den Brand vor der Entstehung von unwiederbringlichen Schäden zu bekämpfen (siehe Graf Nr. 1). Die Gebäudeausstattung ist nicht durch baulichrechtliche Vorschriften geregelt. Im Gegensatz dazu ist die Verwendung von Oberflächenmaterialien in der Baukonstruktion in den meisten Bauvorschriften der EU-Länder durch eine Anforderung an die minimale Reaktionsklasse auf Feuer bzw. durch weitere brandschutztechnische Sicherheitsvorschriften festgelegt.

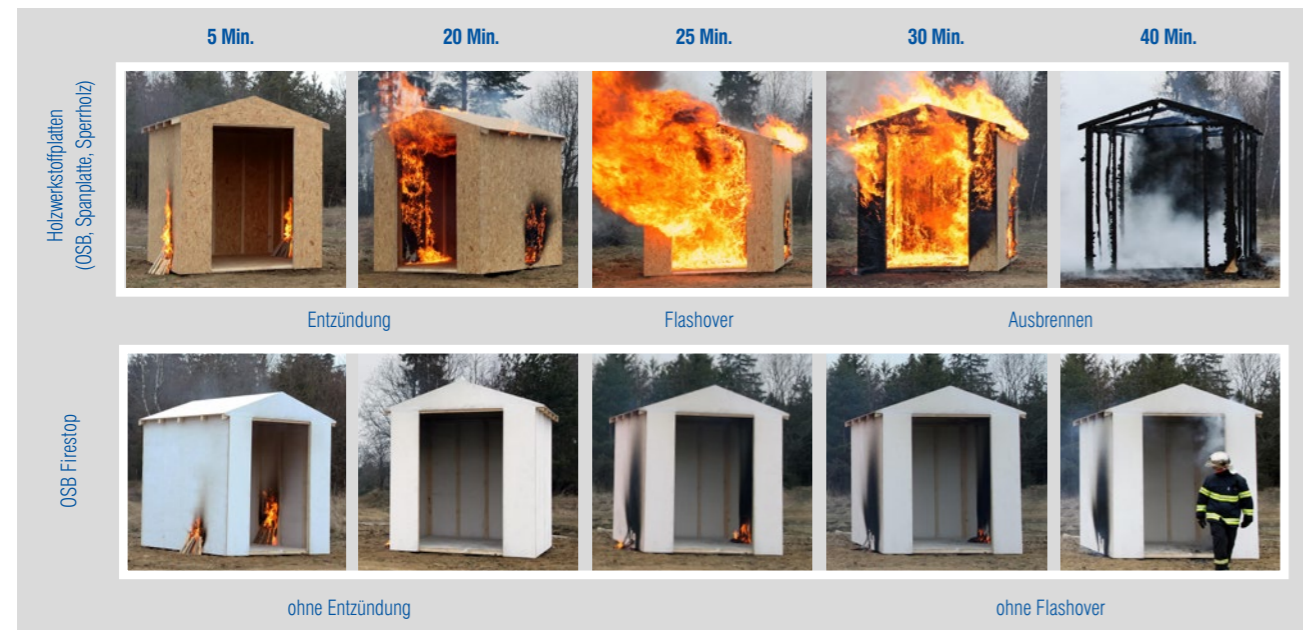
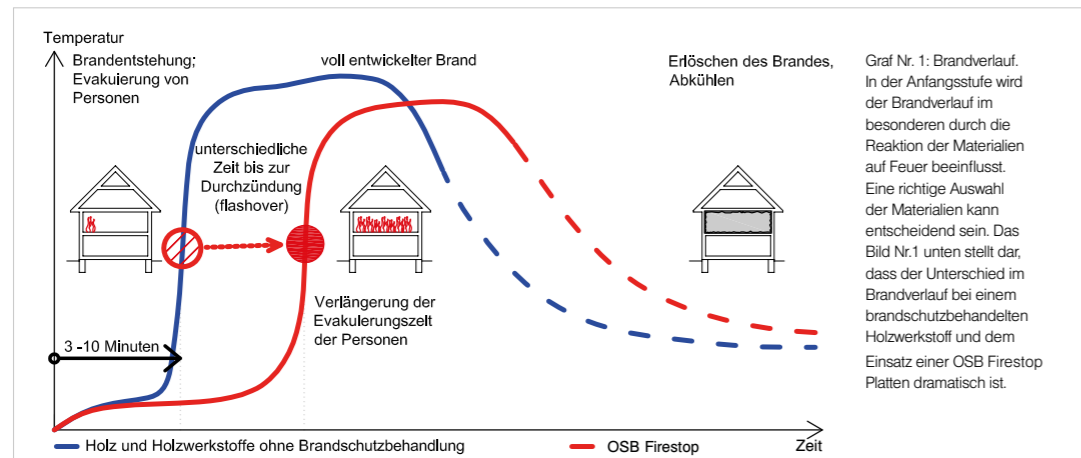


Bild Nr. 1: Zeitschiene eines Brandes

DIE BEDEUTUNG DER VERWENDUNG VON OSB Firestop PLATTEN

PYROTITE® - IHR SCHUTZ

Die einzigartige Pyrotite® Zementmischung ist eine nicht brennbare, nicht toxische, anorganische Oberflächenbehandlung, welche entwickelt wurde, um ein Entzünden und eine Flammenausbreitung zu verhindern. Die patentierte Zementmischung besteht aus gebrochener, nicht brennbarer Magnesia und verschiedenen Zusätzen. Sie ist mit der OSB-Trägerplatte fest verbunden. Die Mischung ist mit einem Glasgewebe versteift, welche die Festigkeit der gesamten Lage im üblichen Gebrauch sowie bei einer Brandbelastung erhöht.

Die einzigartige Pyrotite® Technologie enthält auf der Oberfläche der OSB Superfinish ECO Platte kristallisch gebundene Wassermoleküle. Falls die Plattenoberfläche einer intensiven durch das Feuer verursachten Hitze ausgesetzt wird (ein Temperaturanstieg auf über 100°C), beginnt sich das kristallische Wasser freizusetzen. Aus einer Platte von 2500 x 1250 mm werden bei einem Brand bis zu 2 Liter Wasser freigesetzt. Der entstehende Wasserdampf kühlt die Konstruktionsoberfläche ab und hilft damit ein Durchbrennen zu verhindern und verlangsamt die Feuerausbreitung.

Die Pyrotite® ist umweltschonend. Sie enthält keine gefährlichen, chemischen Stoffe, demzufolge ist kein gesonderter Umgang mit Abfall und Verschnitt oder bei der Lagerung erforderlich. Sie wird als standardmäßige Ummantelung, ohne Bedarf von Spezialwerkzeugen und Schutzhilfsmitteln, installiert.

OSB Firestop - DIE GÜNSTIGSTE LÖSUNG

Die Anwendung der Pyrotite® Zementmischung zusammen mit einer Versteifung aus dem Glasgewebe auf der Oberfläche einer OSB-Platte erhöht die Festigkeit der OSB-Platte selbst. Die OSB Firestop Platten bieten der Baukonstruktion Festigkeit und Sicherheit. Bei einem Feuer sichern sie gleichzeitig einen ganzheitlichen Brandschutz in einer Größenordnung welcher beispielsweise dem einer Gipskartonplatten weit überlegen ist.

Die OSB Firestop Platten sind im Vergleich zu Gipskarton leichter und fester. Bei gleicher Dicke erreichen sie ähnliche Brandschutzeigenschaften wie die bei einer Kombination von OSB-Platte und Gipskarton. Die Verwendung von OSB Firestop Platten ist aber zeitsparend in der Montage und zudem kostengünstiger.

Die Pyrotite® Technologie hat ihre Funktionalität im Verbund mit der OSB-Platten seit über fünfzehn Jahren nachgewiesen. Im Unterschied zu den geläufigen für die Holzwerkstoffprodukte bestimmten Brandschutzanstrichen verliert die Pyrotite® Brandschutzbehandlung auch mit der Zeit keine ihrer protektiven Eigenschaften.

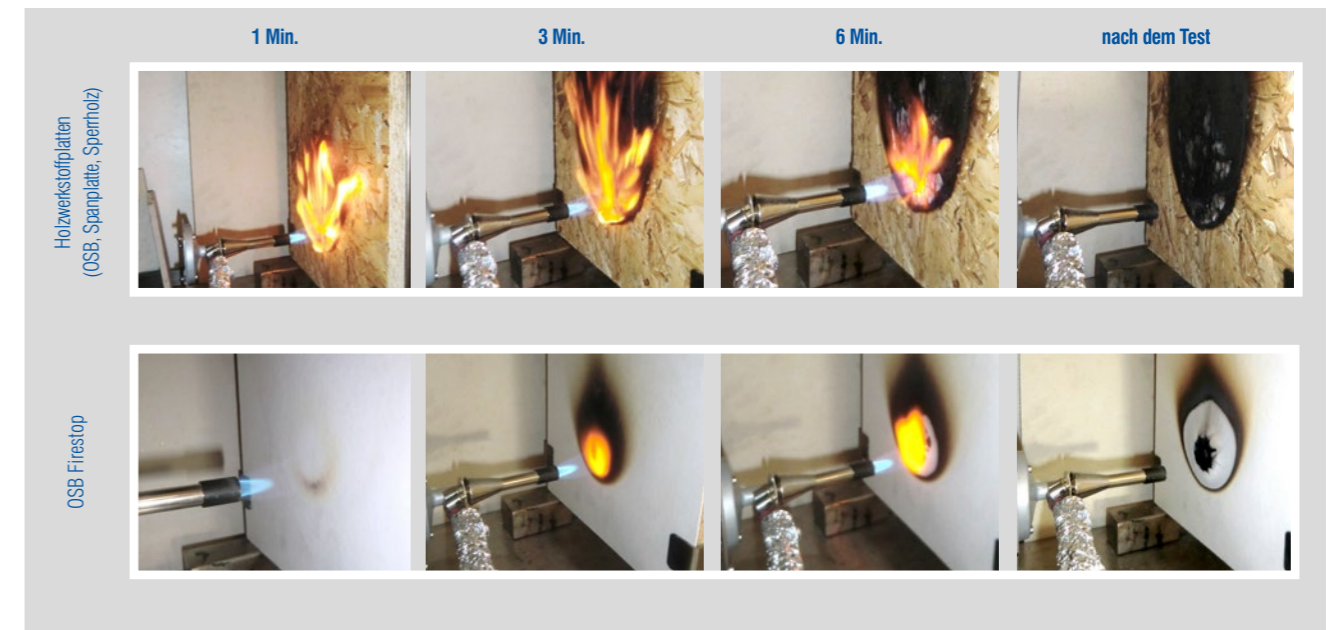


Bild Nr. 2: Zeitschiene - Aussetzen der Oberfläche einer Flamme des Gasbrenners (EN 16733, Prüfinstitut Hoch Fladungen)

ERMITTLUNG DER BRANDENTWICKLUNG

Die Zeit bis zur Erreichung der Durchzündung – der sogenannte Flashover – und die Geschwindigkeit der freigesetzten Wärme sind die grundlegende Kennziffern für die Ermittlung der Brandentwicklung.

Der Flashover ist eine Kollapsgrenze, die im Allgemeinen als eine sehr schnelle, dynamische Änderung von einem lokalen Feuer zu einem voll entwickelten Brand wahrgenommen wird. Der Flashover entsteht innerhalb eines teilweise geschlossenen Raumes, wenn brennbare Gase eine Temperatur von rund 600°C erreichen. Nachdem diese Grenze erreicht wurde, steigt die freigesetzte Wärme dramatisch an, wächst die Rauchentwicklung intensiv an und schlagen die Flammen durch die Raumöffnungen durch. Unter realen Bedingungen können brennbare Gase eine Temperatur von 600 bis 1300°C erreichen.

Dem Flashover geht eine fortschreitende Akkumulation von heißen Rauchgasen unterhalb der Raumdecke voraus, demzufolge kommt es zur Erwärmung der umliegenden brennbaren Oberflächen und Gegenstände auf die Entzündungstemperatur. Der Einsatz von Materialien mit einer sehr niedrigen oder am besten gar keiner Oberflächen-Entflammbarkeit kann dafür entscheidend sein, ob der Flashover überhaupt entsteht.

Als demonstratives Beispiel einer möglichen Nicht-Entstehung der Durchzündung ist die Zeitachse eines Brandverlaufs bei zwei einfachen Bildern aufgeführt (Bild 1). Das erste Testobjekt wurde aus geläufigen brandschutztechnisch ungeschützten Holzwerkstoffen zusammengestellt und das zweite Testobjekt bestand aus einem Holzwerkstoff, geschützt mit einer nur 1,5 mm dünnen, unbrennbaren Pyrotite Oberflächenbehandlung.

ROOM CORNER TEST (RCT)

Eine präzisere Ermittlungsmethode der Brandentwicklung ist die Anwendung einer Prüfmethode gemäß EN ISO 9705. Das Verhalten der Oberflächenbehandlungen der Konstruktionen bei einem Brand wird in einem Prüfraum mit einer realen Größe von 2,4 x 3,6 m und einer Höhe von 2,4 m mit einer Fenster- und Türöffnung überprüft. Der Referenztest beruht auf Anzünden eines Brenners in einer Raumecke. Der Test wird nach Entstehung der Durchzündung bzw. nach 20 Minuten Flammenwirkung beendet.

KLASSIFIKATION DER REAKTION AUF FEUER GEMÄSS EN 13501-1

Das europäische Klassifikationssystem der Reaktion auf Feuer ist direkt mit den wahrgenommenen Risiken beim Brandverlauf verbunden. Dieses System leitet sich aus den großformatigen Brandprüfungen in einer Raumecke ab, wie der Referenztest RTCT und es basiert somit auf der Definition der

Ein Video über den gesamten Testablauf finden Sie hier:



Eigenschaften von Baumaterialien und auf deren Neigung zur Durchzündung beizutragen. Eine Übersicht ist in der Tabelle 1 aufgeführt. Eine genauere Beschreibung und die grundlegenden Informationen über einen Vergleich der europäischen Klassen der Reaktion auf Feuer mit den nationalen Klassifizierungssystemen der Reaktion auf Feuer, aber auch Informationen über die Einstufung aller Kronobuild Platten in die einzelnen Klassen der Reaktion auf Feuer, können dem Kronobuild Katalog, Kapitel 6, Teil Brandschutz, entnommen werden.

SCHUTZ VOR AUSBREITUNG VON FEUER

Die Klassifizierung der Produkte aus dem Gesichtspunkt der Reaktion auf Feuer muss nach dem gemeinsamen europäischen Klassifizierungssystem nicht immer voll ausreichend sein. Für die Reaktion auf Feuer mit der Klassifizierung der Klassen A2 – D ist der sog. SBI-Test (Aussetzen den Wirkungen einer Beflammung in einer Raumecke mit der Größe von 1,5x1,5m 20 Minuten lang) die Basisprüfung. Allerdings wird das nachfolgende Verhalten des Materials nach Beendigung des Tests nicht ermittelt. In der Praxis bedeutet es, was nach dem Ablöschen der Feuerflammen bei einem Brand geschieht.

Daher werden darüber hinaus ergänzende entsprechend den nationalen Vorschriften definierte Eigenschaften gefordert. In den deutschen Bundesländern muss bei Konstruktionen, bei denen Anforderungen an die Verwendung von nichtbrennbaren oder schwerentflammbaren Materialien gestellt sind, auch sichergestellt sein, dass sich das Feuer nicht durch unbeobachtetes, progressives Schwelen oder Glimmen ausbreiten kann. Aufgrund einer Anforderung der MVV TB2017/1 ist das durch eine Prüfung, zum Beispiel gemäß EN16733 nachzuweisen.

Bei einem Test wird die Oberfläche der geprüften Probe einer konstanten Flammenwärme aus dem Gasbrenner 15 Minuten lang ausgesetzt. Das Schwelen wird durch Temperaturmessung mit Thermoelementen und Beobachtung eines dauerhaften Flammenbrennens nach Wiederentzündung erkannt.

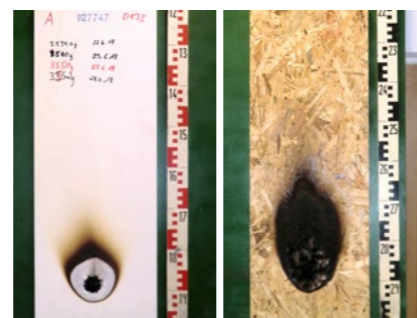


Bild: Der Unterschied zwischen einer oberflächengeschützten und -ungeschützten OSB-Platte nach einem Test gemäß EN 16733 (Das Prüfinstitut Hoch Fladungen).

Klasse	Reaktion des Materials auf Feuer	Flashover beim Referenztest
A1	Ohne Unterstützung des Feuers	Nein
A2	Keine bedeutende Unterstützung des Anwachsens des Feuers	Nein
B	Sehr begrenzte Unterstützung des Anwachsens des Feuers	Nein
C	Begrenzte Unterstützung der Durchzündung	Nach 10 Minuten
D	Unterstützung der Durchzündung	Innerhalb 10 Min.
E	Bedeutende Unterstützung der Durchzündung	Innerhalb 2 Min.
F	Unfähigkeit, E-Klasse zu erreichen, nicht bewertet	Nicht angegeben

Tabelle 1: Darstellung des Einflusses auf die Entstehung der Durchzündung aufgrund einer unterschiedlichen Reaktion des Materials auf Feuer.

OSB Firestop PLATTEN NACH DEN BRANDSCHUTZNORMEN

Eigenschaft	Prüfverfahren	Výsledek
Reaktion auf Feuer	ČSN EN 13501-1	Klasse B-s1, d0 (oberflächengeschützte Seite mit einer Pyrotite Zementschicht) * Klasse D-s1, d0 (Seite ohne Oberflächenbehandlung mit der Pyrotite Zementschicht)
Neigung zum kontinuierlichen Schwelen	ČSN EN 16733	Die OSB Firestop Platte neigt nicht zum kontinuierlichen Schwelen, es kommt weder zur Wiederentzündung noch zu einem bedeutenden Temperaturanstieg nach dem Ablöschen des Brandes.
Abtropfen von brennenden Partikeln	ČSN 730865	Es kommt weder zum Abtropfen noch zum Abfallen von brennbaren und nichtbrennbaren Partikeln.
Feuerwiderstand	ČSN EN 13501-2	In einem Bereich von: REI/REW 30, 45 oder 60 Minuten Es stehen 34 Aufbauten mit einem klassifizierten Feuerwiderstand für Innen- und Außenwände, Decken und Dächer einschließlich der definierten Tragfähigkeit zur Verfügung.

* Nach dem Klassifizierungsprotokoll (Hoch Fladungen) ist die Klassifizierung gültig, sofern das Produkt auf mineralische Untergründe mit einer Reaktionsklasse auf Feuer A1 oder A2-s1,d0 (mit einer Dichte von $\geq 37,5\text{kg/m}^3$ und einer Dicke von $\geq 25\text{mm}$) installiert wird und es muss mechanisch mit Metallverbindungsmiteln befestigt werden.

AUFBAUTEN MIT OSB Firestop PLATTEN

Insbesondere für den Nachweis des Feuerwiderstands sind die Parameter an den Konstruktionen mit OSB Firestop Platten als Ganzes zu ermitteln.

- PKO-16-042 – feuerbeständige Decken und Dächer aus OSB Firestop Platten
- PKO-16-044 – feuerbeständige Wände aus OSB Firestop Platten

Auf den nachfolgenden Seiten sind die Anwendungsbeispiele von OSB Firestop Platten in den Aufbauten von tragenden Außen- und Innenwänden, tragenden Deckenkonstruktionen und Flach- und Steildächern aufgeführt. In allen Aufbauten werden die OSB Firestop Platten als Material eingesetzt, das die statische Tragfähigkeit und die Stabilität der Konstruktion sicherstellt. Die aufgeführten Tragfähigkeitswerte basieren auf den Lastwerten der Konstruktion im Laufe der Feuerwiderstandstests.

Die brandschutztechnischen Klassifizierungsprotokolle für Wände, Decken und Dächer stehen auf der Homepage www.cz.kronospan-express.com in der Sektion zum Herunterladen zur Verfügung. Es sind insbesondere die Protokolle Nr.:

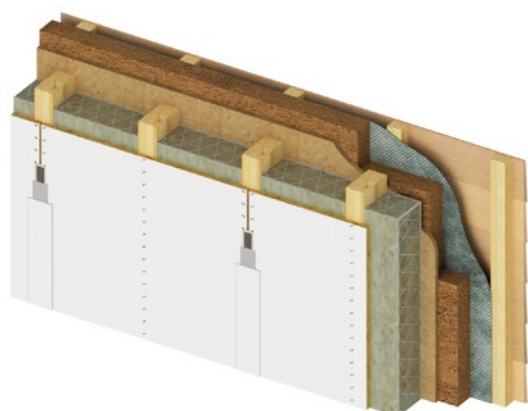
Baulich-technische Parameter der aufgeführten Aufbauten:

PAVUS (CZ, EU): Alle Aufbauten mit der Bezeichnung PAVUS: xxxx wurden von der Brandschutz-Prüfanstalt PAVUS auf die bei den einzelnen Varianten der Aufbauten aufgeführten Feuerwiderstände getestet oder klassifiziert.

Dataholz (AT, DE, EU): Der Aufbau ist in der Datenbasis von Dataholz auf der Homepage www.dataholz.com mit den Parametern des Feuer-, Widerstandes und der von der Holzforschung Austria überprüften Lärmeigenschaften aufgeführt.

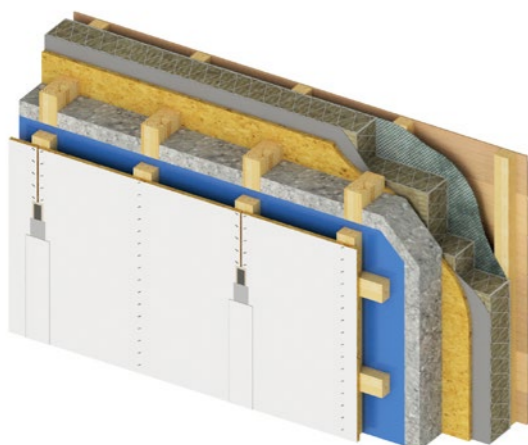
Deksoft (CZ, SK): Der Aufbau ist in der Datenbasis der Aufbauten Deksoft der Firma Dektrade auf der Homepage www.deksoft.cz mit den Parametern des Feuerwiderstandes, der Akustik, Statik und der Wärme-Feuchtigkeitsparameter in der Abhängigkeit vom Typ der inneren Umgebung aufgeführt. Die Aufbauten wurden vom Atelier DEK überprüft.

AUFBAUTEN DER AUSSENWÄNDE MIT OSB Firestop PLATTEN



Vorteile:

Bei Verwendung von OSB Firestop Platten für die Wände als finale Verkleidung wird die Montage in einem Schritt durchgeführt. Die OSB Firestop Platten werden mittels Verbindungsmittel direkt an die Holzstiele befestigt, die Fugen überspachtelt und die Platten final mit einem Innenraumanstrich versehen. Die OSB Firestop Platten beschleunigen und ersetzen die Montage von zwei Plattenschichten in einer Kombination von OSB und Gipskartonplatte. Es wird empfohlen, die Platten auf Nut und Feder einzusetzen und die Stoßstellen mit einem PU-Leim zu verkleben. Die Verwendung von diffusionsdurchlässigen Materialien in der gesamten Konstruktion nach der OSB Firestop Platte ist Selbstverständlichkeit.



Vorteile:

Bei Verwendung an den Wänden wird die Montage in einem Schritt durchgeführt. Die Installationslücke wird erst nach der OSB Platte eingelegt. Eine allfällige Dampfsperre kommt dann auf den Holzrahmen. Die OSB Firestop Platten werden mittels Verbindungsmittel über Holzlatten an die Holzstiele befestigt, die Fugen zwischen den Platten überspachtelt und die Platten final mit einem Innenraumanstrich versehen. Durch die Verwendung von OSB Firestop Platten werden im Unterschied zum Einsatz von Gipskartonplatte die Stoßfestigkeit besser und ein beliebiges Aufhängen von schweren Lasten möglich, ohne dass eine Unterkonstruktion erforderlich ist.

Aufbau von der Exterieurseite:	00	01	02
	Dicke in mm		
Belüftete Holzfassade	nach Auswahl		
Hydroisolation – Diffusionsfolie	je nach Fassadentyp		
Zusätzliche Wärmedämmung	0 – 60		
MDF Platte	15	15	15
Holzstiele 60/... nach 625 mm	200	240	200
Dämmung zwischen den Stielen	MW	MW	Zellulose
OSB Firestop Platte	16	16	16

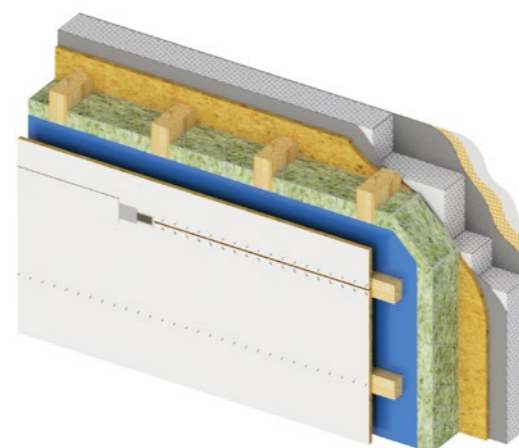
Luftschalldämmung R_w [dB]	≥ 45	≥ 46	≥ 45
Wärmewiderstand U [W/(m ² .K)]	0,20	0,17	0,21
Feuerwiderstand [min.]	REI 45	REI 60	REI 30
Maximale Belastung	32 kN/m ²		

PAVUS, PKO-20-041:	9	12	3
Dataholz:	Awrrho12		
Deksoft: EWO.V-MF.MW;EWO.V-MF.BI			

Aufbau von der Exterieurseite:	00	01	02
	Dicke in mm		
Belüftete Holzfassade	nach Auswahl		
Hydroisolation – Diffusionsfolie	je nach Fassadentyp		
Zusätzliche Wärmedämmung	0 – 60		
MDF Platte	15	15	15
Holzstiele 60/... nach 625mm	200	240	200
Dämmung zwischen den Stielen	MW	MW	Celulóza
Dampfsperre ($s_d \geq 4m$)	1	1	1
Installationslücke – Latten 40/60	40	40	40
OSB Firestop Platte	16	16	16

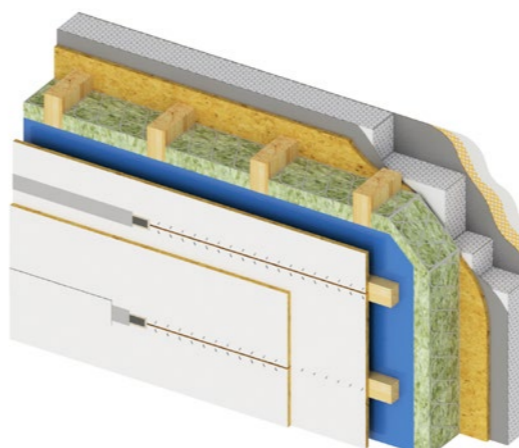
Luftschalldämmung R_w [dB]	≥ 45	≥ 46	≥ 45
Wärmewiderstand U [W/(m ² .K)]	0,20	0,17	0,21
Feuerwiderstand [min.]	REI 45	REI 60	REI 30
Maximale Belastung	32 kN/m ²		

PAVUS, PKO-20-041:	13	13	5
Dataholz:	Awrrho13		
Deksoft: EWU.V-A.MW.IG; EWU.V-WF.BI.IG			



Vorteile:

Ein Aufbau mit Kontaktisolation durch Fassaden-Polystyrol EPS-F (die preislich günstigste Lösung). Die OSB Firestop Platte erfüllt die Funktion einer statischen und finalen Innenraumschicht. Die Folien dampfsperre (entworfen aufgrund von Randbedingungen einer wärmetechnischen Berechnung) muss dann höhere Ansprüche an die Dampfdurchlässigkeit der Konstruktion sicherstellen.



Vorteile:

Ein Aufbau mit Kontaktisolation durch Platten aus Mineral-Dämmung erreicht bessere Akustikparameter als der vorstehend aufgeführte Aufbau. Die OSB Firestop Platte erfüllt die Funktion einer statischen und finalen Innenraumschicht. Es wird empfohlen, die OSB Firestop Platte auf Nut und Feder einzusetzen und die Stoßstellen mit einem PU-Leim zu verkleben.

Aufbau von der Exterieurseite:	00	01	02	03	04
	Dicke in mm				
Isoliertesystem mit EPS-F	120	120	120	120	120
OSB 3	15	15	15	15	15
Holzstiele 60/...nach 625mm	160	120	200	240	120
Wärmedämmung zwischen den Stielen	MW	MW	MW	MW	Cel.
Dampfsperre	1	1	1	1	1
Installationslücke – Latten 40/60 nach 400 mm	40	40	40	40	40
OSB Firestop	16	16	16	16	16

Luftschalldämmung R_w [dB]	≥ 45	≥ 44	≥ 45	≥ 46	≥ 44
Wärmewiderstand U [W/(m ² .K)]	0,14	0,16	0,12	0,11	0,16
Feuerwiderstand [min.]	REI60	REI30	REI60	REI60	REI30
Maximale Belastung	32 kN/m ²				

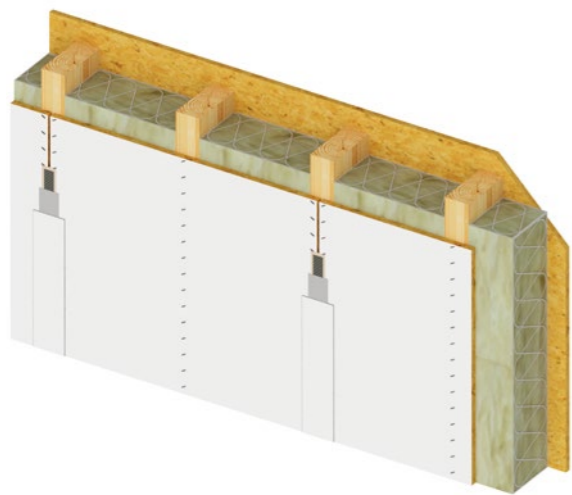
PAVUS, PKO-20-041:	11	6	11	11	4
Dataholz:	Awropi27a				
Deksoft: EWU.CEPS.MW.IG; EWU.CEPS.BI.IG					

Aufbau von der Exterieurseite:	00	01	02	03	04
	Dicke in mm				
Isoliertesystem mit MW	120	120	120	120	120
OSB 3	15	15	15	15	15
Holzstiele 60/...nach 625mm	160	120	200	240	120
Wärmedämmung zwischen den Stielen	MW	MW	MW	MW	Cel.
Dampfsperre	1	1	1	1	1
Installationslücke – Latten 40/60 nach 400 mm	40	40	40	40	40
OSB Firestop	16	16	16	16	16

Luftschalldämmung R_w [dB]	≥ 48	≥ 48	≥ 48	≥ 50	≥ 48
Wärmewiderstand U [W/(m ² .K)]	0,28	0,27	0,19	0,16	0,28
Feuerwiderstand [min.]	REI 60	REI 30	REI 60	REI 60	REI 30
Maximale Belastung	32 kN/m ²				

PAVUS, PKO-20-041:	11	6	11	11	4
Dataholz:	Awropi28a				
Deksoft: EWU.CEPS.MW.IG; EWU.CEPS.BI.IG					

AUFBAUTEN VON INNENRAUMWÄNDEN MIT OSB Firestop PLATTEN

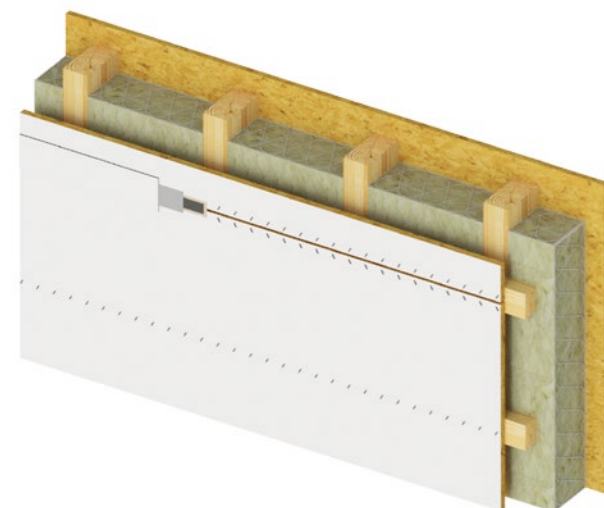


Vorteile:
Eine einfache Holzrahmenkonstruktion mit eingelegter Isolierung und einschichtiger, beidseitiger Ummantelung mit OSB Firestop Platte. Die Konstruktion ist ausreichend für tragende Innenraumwände von zweistöckigen Holzbauten.

Aufbau:	00	01	02
	Dicke in mm		
OSB Firestop	16	16	16
Holzstiele 60/...	120	140	120
Wärmedämmung zwischen den Stielen	MW	MW	Celulóza
OSB Firestop	16	16	16

Luftschalldämmung R_w [dB]	≥ 35	≥ 35	
Feuerwiderstand [min.]	REI 45	REI 60	REI 30
Maximale Belastung	32 kN/m ²		

PAVUS, PKO-20-044:	22	25	21
Deksoft: IW.MW (REI 45); IW.MW; IW.BI			



Vorteile:
Eine einfache Holzrahmenkonstruktion mit eingelegter Isolierung und einschichtiger, beidseitiger Ummantelung mit OSB Firestop Platte und eingelegtem Rost aus Latten von 40/60 auf einer Seite für die Installationsverteilungen. Der 02 Aufbau besteht aus einer Doppelummantelung auf beiden Seiten.

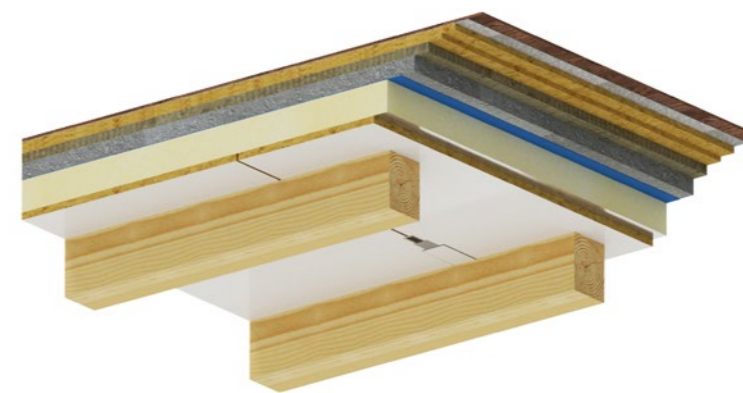
Aufbau:	00	01	02
	Dicke in mm		
OSB Firestop	16	16	16
OSB 3	–	–	15
Holzstiele 60/...	120	140	120
Wärmedämmung zwischen den Stielen	MW	MW	MW
Installationslücke - Latten von 40/60	40	40	40

Luftschalldämmung R_w [dB]	≥ 35	≥ 35	≥ 47
Feuerwiderstand [min.]	REI 45	REI 60 REI 45*	REI 30
Maximale Belastung	32 kN/m ²		

PAVUS, PKO-20-044:	23	26	24
Deksoft: IW.MW.IG; IW.MW.IG.AKU			

* Die Konstruktion ist asymmetrisch. Die Brandbeanspruchung von der Seite mit Rost ist REI 60, die Brandbeanspruchung von der Seite ohne Rost ist REI 45.

DECKEN-AUFBAUTEN MIT SICHTBALKEN UNTER VERWENDUNG VON OSB Firestop PLATTEN

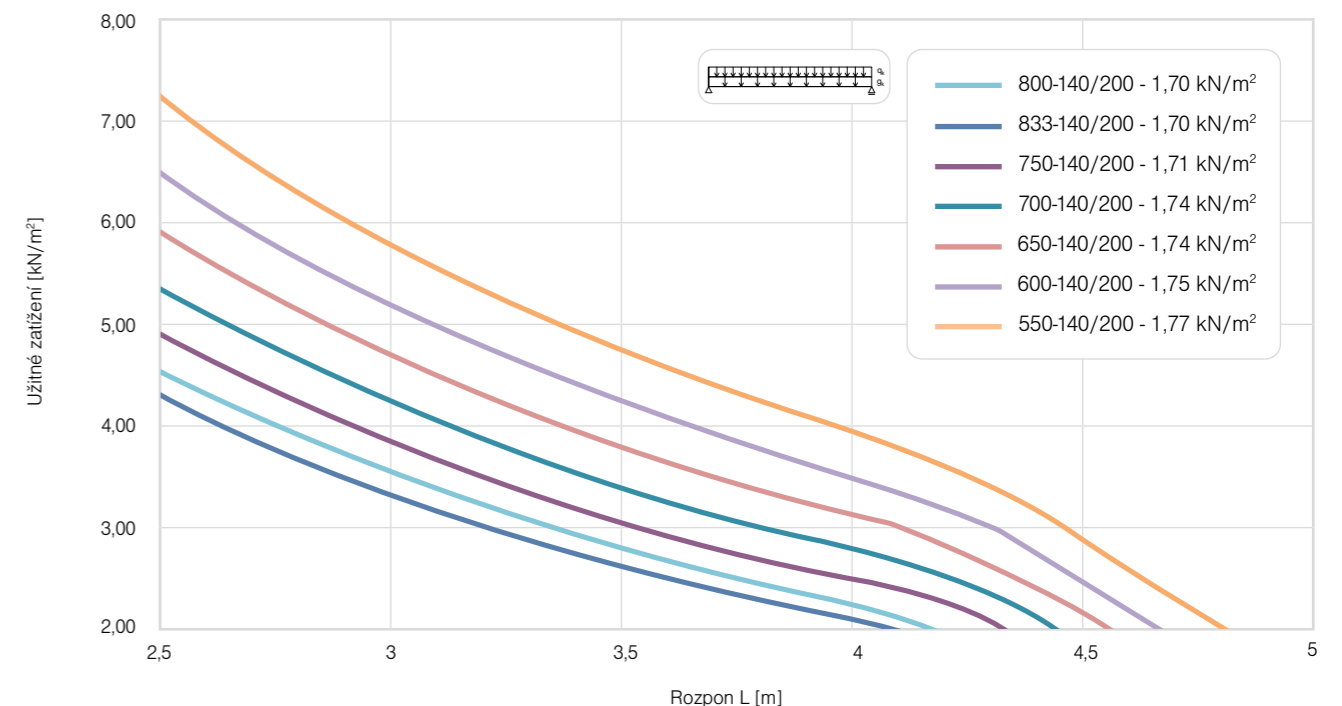


Vorteile:
Die Verwendung von OSB Firestop Platten in den Deckenkonstruktionen mit Sichtbalken gehört zu einer modernen Auffassung der Innenräume von Wohn- und Verwaltungsgebäuden. Die Geschwindigkeit und Simplität der ausgeführten Konstruktion sind von Vorteil.

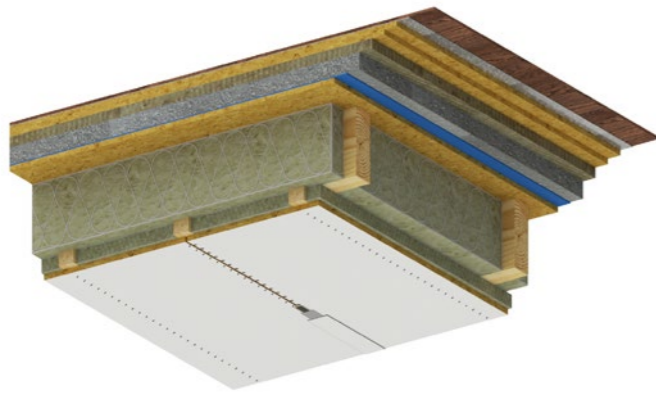
Aufbau von oben:	00	01	02
	Dicke in mm		
Bodenbelag	Laminat, Vinyl, Teppich, ...		
OSB 3	2x 15	2x 15	2x 15
Kantholz von 50/100	–	50	–
Dämmung aus MW zwischen den Kanthölzern	–	50	–
Trittschalldämmung aus MW	30	30	30
Belastungsschicht - Betonpflasterung von 400x 400 mm	50	50	
- Aufschüttung - Gestein von 4-8 mm	–	–	70
Separationsschicht	–	–	2
OSB Firestop Platte	31	31	31
Holzbalken nach 833 mm	140/180	140/180	140/180

Luftschalldämmung R_w [dB]	≥ 57	≥ 61	≥ 59
Trittschalldämmung $L_{n,w}$ [dB]	≤ 58	≤ 53	≤ 54
Feuerwiderstand [min.]	REI 60	REI 60	REI 60

PAVUS, PKO-20-042	22	25	21
Deksoft: F.EB.PIR; FEB.PIR.2			



DECKEN-AUFBAUTEN MIT UNTERSICHT AUS OSB Firestop PLATTEN



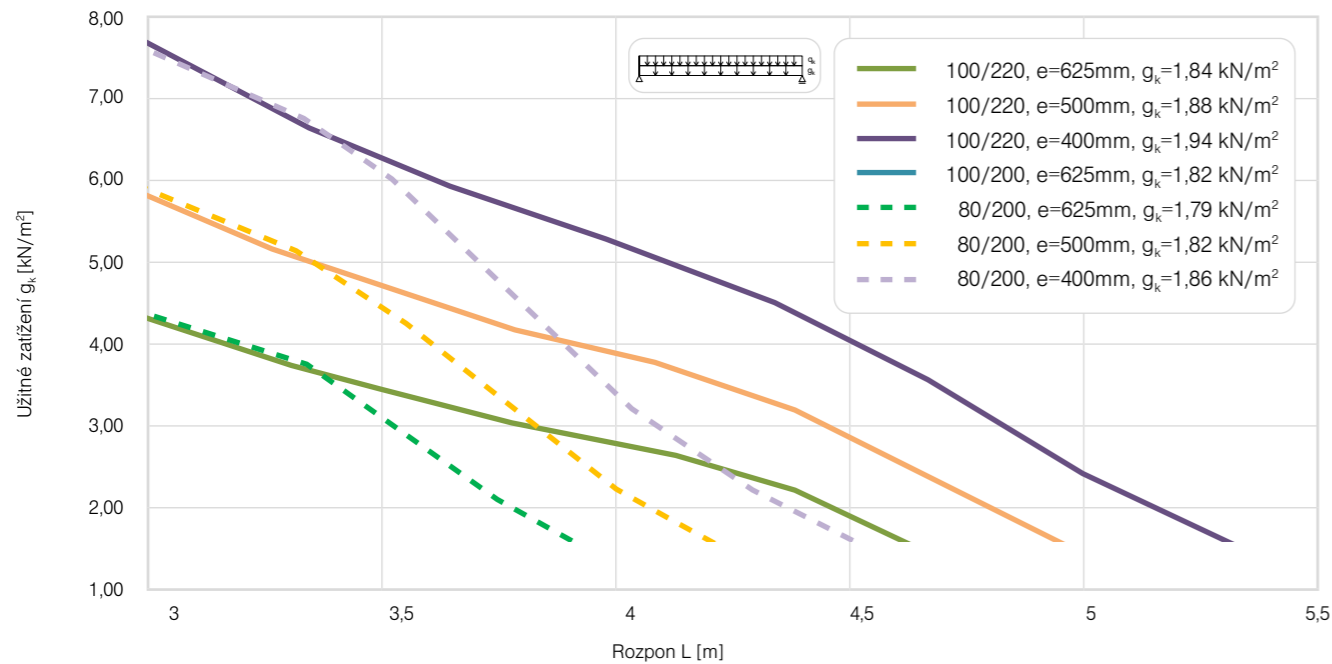
Aufbau von oben:	00	01	02
	Dicke in mm		
Bodenbelag	Laminat, Vinyl, Teppich, ...		
OSB 3	2x 15	2x 15	2x 15
Trittschalldämmung aus MW	30	30	30
Belastungsschicht - Betonpflasterung von 400 x 400 mm	50	50	-
- Aufschüttung - Gestein von 4-8 mm	-	-	70
Separationsschicht	-	-	2
OSB 3	min. 15	min. 15	min. 15
Holzbalken nach 625 mm	80/200	80/200	80/200
Wärmedämmung zwischen den Balken - MW	200	200	200
Holzlatte von 40/60 nach 400 mm	-	40	-
Wärmedämmung zwischen den Latten	-	40	-
OSB Firestop	16	16	16

Vorteile:

Ein Aufbau der Deckenkonstruktion mit Untersicht aus OSB Firestop Platten verbindet in sich die Eigenschaften einer finalen Oberfläche mit den Anforderungen an die Unbrennbarkeit und die Stoßfestigkeit. Günstig ist er insbesondere bei mehrstöckigen verwaltungsbetrieblichen Gebäuden wo die Lagerräume oder die Werkstatthallen unter dem Bürobetrieb u. ä. untergebracht werden.

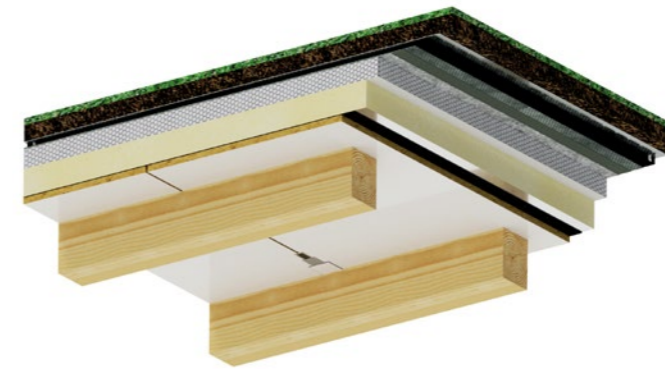
Luftschalldämmung R_w [dB]	≥ 54	56	≥ 54
Trittschalldämmung $L_{n,w}$ [dB]	≤ 61	59	≤ 61
Feuerwiderstand [min.]	REI 30	REI 30	REI 30

PAVUS, PKO-20-042:	5	6	5
Deksoft: F.C.MW, F.C.MW.IG			



FLACHDACHAUFBAUTEN MIT SICHTBALKEN UNTER VERWENDUNG VON OSB Firestop PLATTEN

Einschaliges Flachdach mit einem Belag oder einer extensiven Dachbegrünung

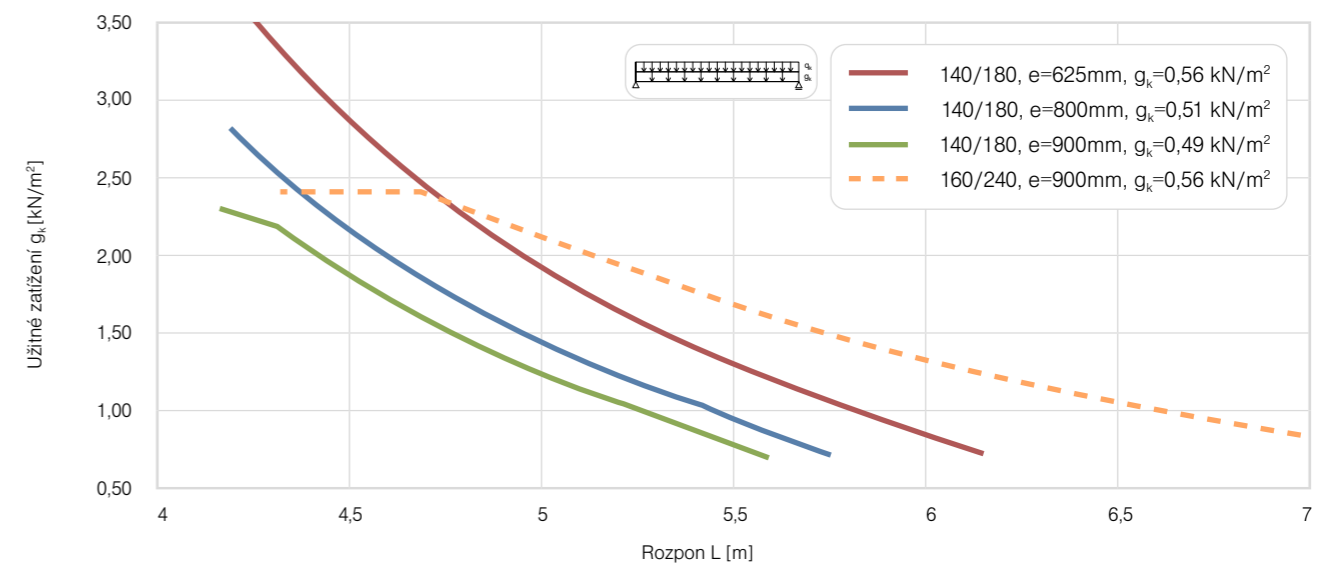
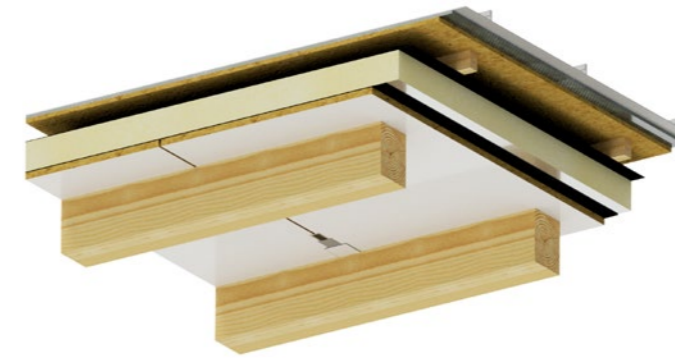


Aufbau von oben:	00	01	02
	Dicke in mm		
Vegetationsschichtenfolge	-	min. 80	-
Hydroisolierung (PVC-P, Asphalt,...)	3	3	-
Falzmetaldach	-	-	1
OSB 3	-	-	15
Kontralatten + belüfteter Luftspalt	-	-	min. 60
Sicherungshydroisolierung	-	-	1
Gefälledämmung aus EPS	min.160	min.160	
Wärmedämmung aus PIR-Platten	100	100	200
Dampfsperre - z.B. ein Asphaltstreifen	3	3	3
OSB Firestop Platte	23	23	23
Holzbalken nach 833 mm	140/180	140/180	140/180

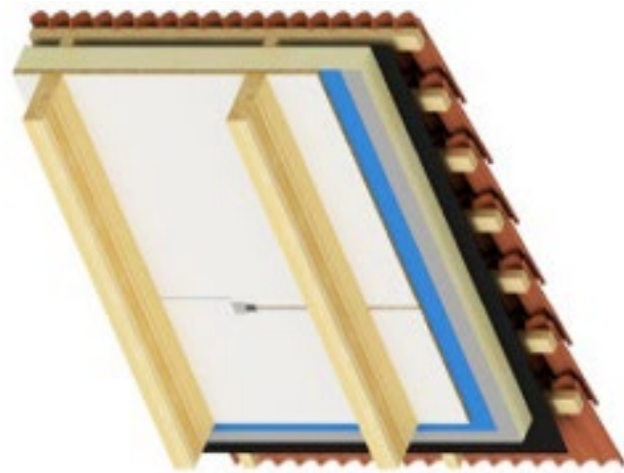
Luftschalldämmung R_w [dB]	-	-	-
Wärmewiderstand U [W/(m ² .K)]	0,13	0,13	0,13
Feuerwiderstand [min.]	REI 20	REI 20	REI 45

PAVUS, PKO-20-042:	2	4	3
Deksoft: FR.EB.PIR.SEPS; FR.EB.PIR.GREEN; FR.EB.PIR.V-MET			

Zweischaliges Flachdach



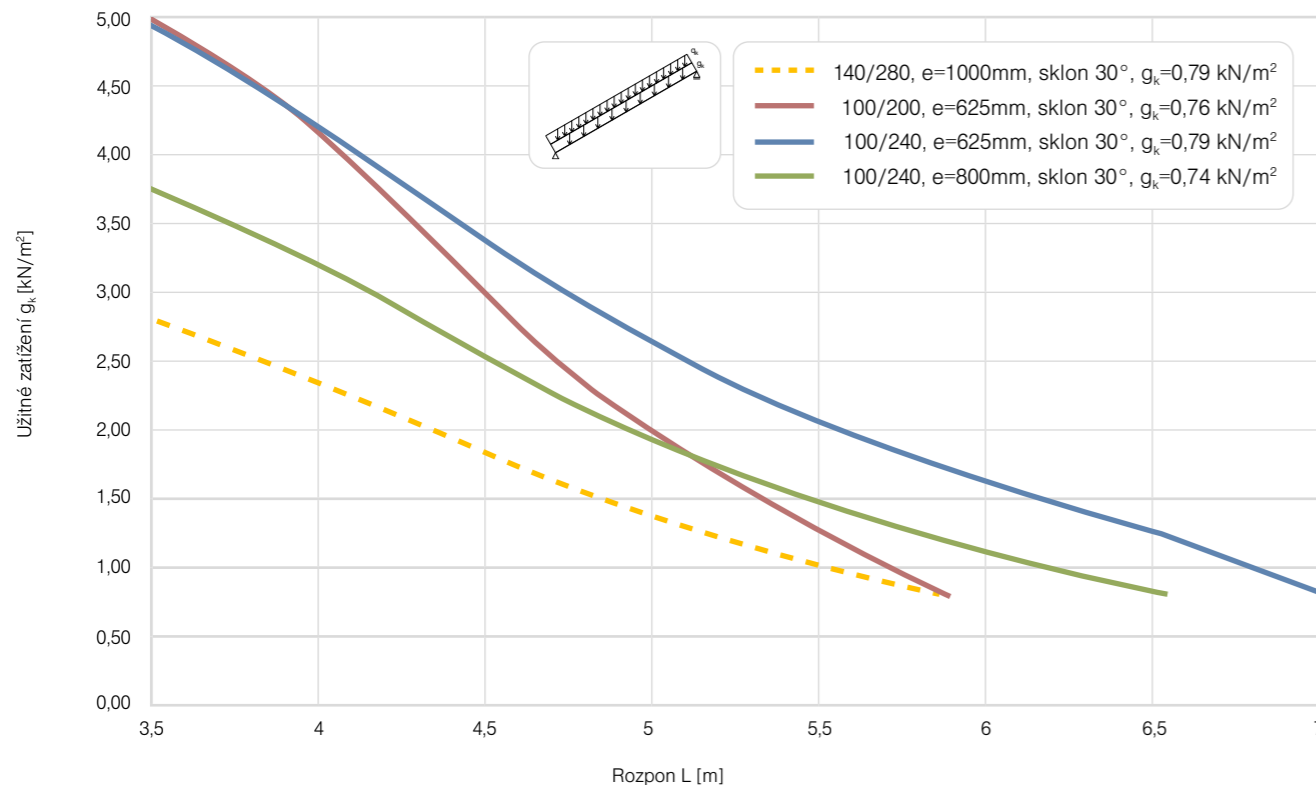
STEILDACHAUFBAUTEN MIT SICHTSPARREN UND OSB Firestop PLATTEN



Aufbau von oben:	00	01	02
	Dicke in mm		
Gefaltete Dachhaut			
Latten	-	-	-
Kontralatten	-	-	-
Sicherungshydroisolierung	1	1	1
Wärmedämmung aus PIR-Platten	100	160	200
Dampfsperre - Asphaltstreifen	3	3	3
OSB Firestop	19	19	19
Holzbalken nach 625 mm	100/200	100/200	100/200

Neprüzvůčnost R_w [dB]	-	-	-
Tepel. odpor U [W/(m ² .K)]	0,24	0,16	0,13
Požární odolnost [min.]	REI 30	REI 30	REI 30

PAVUS, PKO-20-042:	1	1	1
Deksoft: PR.EB.PIR			



ERLÄUTERUNGEN ZU DEN AUFGEFÜHRTEN FEUERWIDERSTANDSPARAMETERN:

Alle aufgeführten feuerbeständigen Konstruktionen werden wie folgt klassifiziert:

- bei den Außenwänden vom Interieur in das Exterieur (i→o)
- bei den Innenraumwänden von einer Seite
- bei Decken und Dächern von unten nach oben
- Die Wandkonstruktionen haben außer REI auch die REW Klassifizierung.
- gemäß ČSN 730810 Typ DP3

Sofern nicht anderweitig aufgeführt, ist die komplette Klassifizierung des Feuerwiderstands der Wände wie folgt festgelegt: Für REI 30: REI 30 / REW 30; Für REI 60: REI 60 / REW 60.

Die Feuerwiderstandstests wurden an Bauteilen in einer durch die Prüfnorm geforderten Größe durchgeführt. Jeder geprüfte Bauteil wurde durch eine in der Beschreibung des Aufbaus entworfene Belastung belastet. Angesichts dessen, dass jeder Objektraum, in dem der Aufbau eingesetzt wird, andere Grundrissmaße hat, kann die Konstruktion Bezug nehmend auf deren Maße innerhalb der festgelegten Bedingungen - der Anwendungsbereiche - abgeändert werden. Es ist immer erforderlich, die Grenzwerte einer maximalen Belastung zu begutachten, die bei den Brandtests mit der erforderlichen Belastung ermittelt wurde.

Die bei den Decken- und Dachkonstruktionen aufgeführte grafische Darstellung hilft schnell zu bestimmen, wie groß die Mindestmaße der Balkenelemente und deren maximale Achsabstand sein sollten, so dass die Konstruktion die durch die Brandschutztests überprüfte Belastung samt dem aufgeführten Feuerwiderstand für die geforderte Spannweite L und die erforderliche Belastung q_k erfüllt.

Abkürzungen in der Kennzeichnung der Aufbaubeschreibung:

EW - Außenwand (External Wall), V-A - belüftete Fassade mit einem Luftspalt (Ventilated facade with Air gap), CEPS - Kontaktisolierung mit EPS Fassadenpolystyrol bzw. Mineraldämmung (contact insulation by EPS), MW - Mineraldämmung (Mineral Wool) , BI - geblasene Wärmedämmung auf Zellulosebasis (Blown Insulation), IG - Installationslücke (Installation gap), PR - Steildach (Pitched Roof), FR - Flachdach (Flat Roof)

	Aufbau	Feuerwiderstand	Konstruktionsneigung	Größtmomente gesamt (Zufallsbelastung und Eigengewicht)	Maximale Scherkräfte gesamt (Zufallsbelastung und Eigengewicht)
1	PR.ER.PIR	REI 30	von 15° bis 45°	5,79 kNm	4,87 kN
2	FR.EB.PIR.SEPS	REI 20	bis 15°	6,59 kNm	6,28 kN
3	FR.EB.PIR.V-MET	REI 45	bis 15°	6,59 kNm	6,28 kN
4	FR.EB.PIR.Green	REI 20	bis 15°	6,59 kNm	6,28 kN
5	F.C.MW	REI 30	bis 15°	5,34 kNm	5,08 kN
6	F.C.MW.IG	REI 30	bis 15°	5,34 kNm	5,08 kN
7	F.EB.PIR	REI 60	bis 15°	6,59 kNm	6,28 kN
8	F.EB.PIR.2	REI 60	bis 15°	6,59 kNm	6,28 kN

DIREKTER ANWENDUNGSBEREICH FEUERBESTÄNDIGER KONSTRUKTIONEN:

Die aufgeführten Konstruktionsaufbauten können weiter mäßig abgeändert werden. Die Ergebnisse der Feuerwiderstandsklassifizierung können auch an Konstruktionen angewandt werden, bei denen eine oder mehrere untenstehende Änderungen vorgenommen wurden und die so sind, dass die Konstruktionen durch ihre Starrheit und Stabilität der entsprechenden Entwurfsnorm in Bezug auf den jeweiligen Bauteil entsprechen.

Anwendungsbereich für Wände:

- Höhenreduzierung (≤ 3000 mm)
- Vergrößerung der Wanddicke
- Dickenvergrößerung von Teilmaterialien (ausgenommen Holzrost zwischen dem Holzstiel und der Platte)
- Verkleinerung der Platten-Längenmaße, allerdings nicht der Dicke
- Verkleinerung des Abstandes der Stiele (≤ 625 mm)
- Verkleinerung des Abstandes der Befestigungsmittelpunkte
- Vergrößerung der Anzahl von horizontalen Stoßstellen (zum Beispiel die Fügung von OSB-Platten für Nut und Feder)
- Verkleinerung der hergeleiteten Belastung
- Breitenvergrößerung des Bauteils (Wandbauteillänge)

Anwendungsbereich für Decken und Dächer:

- Die auf derselben Grundlage wie die Probebelastung errechneten Größtmomente und Scherkräfte dürfen nicht größer sein als bei dem Test. Die aufgeführten Lastwerte sind auf 1m Deckenbreite bezogen - siehe Tabelle...

PLATTENEIGENSCHAFTEN

Die OSB Firestop Platten werden nach gültigen europäischen Normen (Typ OSB 3 gem. EN 300) produziert und getestet. Die Eigenschaften dieser Platten entsprechen der harmonisierten Norm EN 13986 und weiteren gültigen

Vorschriften der Europäischen Union. Allgemeine aus der Norm EN 300 sich ergebende Anforderungen an OSB-Platten sind im Katalog Kronobuild, Kapitel 2, Teil OSB-Platten aufgeführt.

BAUPHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN		
Eigenschaft	Prüfverfahren	OSB Firestop
Durchlässigkeit (bei 50 Pa)	EN 12114	0,002 m³/m².h
Wärmeleitfähigkeit λ	EN 12664	0,11 W/m.K
Diffusionswiderstandszahl μ	EN 12752	170 (trocken) / 150 (feucht)
Luftschalldämmung Rw (C;Ctr)	EN ISO 717-1	16 mm: 27 (-1; -2) dB
		19 mm: 27 (-2; -2) dB
		23 mm: 26 (0; -1) dB
Reaktion auf Feuer	EN 13501-1	B-s1,d0

TECHNISCHE HERSTELLUNGSSPEZIFIKATION

Allgemeine Anforderungen für die OSB-Firestop-Platten erfüllen die Anforderungen der EN 300. Anforderungen an die Festigkeit und Feuchtigkeitsbeständigkeit erfüllen den Anforderungen für OSB/3-Platten nach EN 300. Hinweis: Beurteilung der Festigkeitssparametern muss auf sich selbst zu messen OSB werden. Z.B.

wenn OSB Firestop Stärke 16mm hat, die Messung bezieht sich auf die Trägerplatte OSB Firestop, die von 1 mm Nominaldicke reduziert wird. Die Festigkeitseigenschaften bewerten als OSB / 3 - 15 mm.

SPEZIELLE ANFORDERUNGEN AN DIE PLATTEN-OBERFLÄCHE DER PYROTITE® PLATTEN		
Eigenschaft	Anforderung	
Nennmaß - Toleranz	Schichtstärke von Pyrotite® mit Glasfaser	Min. 1 mm
	Abschließen der Pyrotite® Schicht mit Glasfaser von der Kante der OSB-Trägerplatte	Gerade Kante +0 / -5 mm Nut / Feder +0 / -2 mm
Differenz in der Oberflächenebenheit von Pyrotite® (Auftragsstärke, Vorkommen von Blasen, geplatzen Blasen u.ä.)		+/-0,5 mm
Höhendifferenz der N+F Verbindung bei der Fügung (nur von der Seite des Pyrotite® Anstrichs) *		Max. 0,8 mm
Farbunterschiede in der Oberfläche der Pyrotite® Schicht		- *

* Es versteht sich, dass die Farbunterschiede durch einen Deckanstrich vereinheitlicht werden (z.B. Innenraum-Acrylfarbe)

ZUBEHÖR ZU DEN FIRESTOP-OSB-PLATTEN

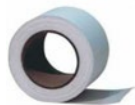
Zu den Firestop-OSB-Platten stehen Basic- und Finish-Spachtelmasse samt Versteifungsband zur Verfügung. Die Anwendung erfolgt auf eine ähnliche Art und Weise wie bei der Verbindung von Platten auf Gipsbasis.



„Firestop- Basic-Spachtelmasse“ (14 kg) Eine brandbeständige Acrylspachtelmasse, aufgetragen mit einem breiten Spatel in die Fuge zwischen den Platten mit einem in die Spachtelmasse an der Fugenoberfläche eingelegten Versteifungsband. Eine hohe Elastizität der Spachtelmasse ist mit einer niedrigeren Schleifbarkeit verbunden. Sofern eine glatte Oberfläche herzustellen ist, ist auf die Firestop-Basic-Spachtelmasse die Firestop-Finish-Spachtelmasse aufzubringen.

Versteifungsband

Ein flexibles Versteifungsband ist bestimmt für die Anwendung in die Firestop-Basic-Spachtelmasse. Durch dieses Versteifungsband werden die Dehnbarkeit und die Festigkeit der Spachtelmasse im Plattenstoß erhöht. Die Bandbreite ist 70 mm, die Bandlänge 100 m.



„Firestop- Finish-Spachtelmasse“ (15 kg)

Die Anwendung der Firestop-Finish-Spachtelmasse kommt erst nach einer ordnungsgemäßen Austrocknung der Firestop-Basic-Spachtelmasse (mindestens nach 24 Stunden) zustande. Die Spachtelmasse wird mit einem flachen Glätteisen über die Fugen, Verbindungsmittel, Flächenunebenheiten aufgetragen. Allenfalls ist auch ein ganzflächiges Verkitten der Plattenoberfläche möglich. Die Firestop-Finish-Spachtelmasse ist nach der Austrocknung mit einem Schleifgitter schleifbar.



FUGEN - UND ECKENVERBINDUNGEN

Oberflächenqualität	Q1	Q2	Q3	Q4
Qualitätsanforderungen	Keine	Normale	Höhere	Hohe
Ästhetische Anforderungen	Grundverspachtelungsbehandlung bzw. sichtbare Fugen	Standardmäßige Anforderungen an die Oberflächenqualität	Überstandardmäßige Anforderungen an die Oberflächenqualität	Höchste Anforderungen an die Oberflächenqualität
Ebenheits-toleranz	ohne Optikansprüche, sichtbare Fugen zwischen den Platten	Abzeichnungen nach Verspachtelung – bei Streiflicht zulässig	Abzeichnungen nach Verspachtelung – bei Streiflicht zulässig (kleiner als für Q2)	Abzeichnungen nach Verspachtelung – bei Streiflicht zulässig (kleiner als für Q2)
Anwendungsanforderungen	Verbindungen, ausgefüllt mit Spachtelmasse Firestop basic und mit Versteifungsband	Verbindungen, ausgefüllt mit Spachtelmasse -Firestop basic und Firestop finish und so ausgestaltet, dass ein kontinuierlicher Übergang von Platte zu Platte erreicht wird. Falls erforderlich zu schleifen.	Verbindungen, ausgefüllt mit Spachtelmasse – Firestop basic und Firestop finish - Ausgestaltung (Q2) + breites Ausspachteln + Spachtelung der Unebenheiten in der Plattenfläche	Verbindungen, ausgefüllt mit Spachtelmasse – Firestop basic und Firestop finish - Ausgestaltung (Q2) + vollflächiges Überspachteln mit mind. 1 mm Schichtdicke
gerade Kante				
N+F				
Prozess	1. Fugenverfüllung mit Spachtelmasse Firestop basic (A) 2. Versteifungsband (B) in Spachtelmasse Firestop basic (C) 3. Penetration (D)	1. Verspachtelung Q1 2. Spachteln mit Spachtelmasse Firestop finish (A) 3. Penetration (B)	1. Verspachtelung Q2 2. Spachteln mit Spachtelmasse Firestop finish (A) bzw. komplettes Spachteln 3. Penetration (B)	1. Verspachtelung Q2 2. Verspachtelung min. 1. mm (A) 3. Penetration (B)
Anwendungen	Plattenbekleidungen: - Keramikbekleidungen - Steinbekleidungen	Bekleidungen mit mittelgrober Struktur: - Strukturputzen - glanzlose Anstriche, die mit einer Strukturrolle durchgeführt werden - Oberputze	Bekleidungen mit feiner Struktur: - matte, nicht strukturierte Anstriche - feine Oberputze bis 1 mm Körnung	Bekleidungen mit glatter Struktur: - Lasuren mit einem Glanzgrad - glatte Glanzputzen

EINFACHE UND SICHERE MONTAGE

Die OSB Firestop Platten lassen sich genauso wie die Standard-OSB-Platten bearbeiten. Ein Schneiden, Bohren und Befestigen mit Schrauben oder Klammern ist mit dem üblichen Werkzeug problemlos möglich. Bei den OSB Firestop Platten können Stoßstellen, Kanten oder Ecken analog zu Gipskarton gespachtelt werden. Genauso läßt sich auch die Plattenoberfläche durch übliche Maltechniken final bearbeiten.



Bild Nr. 3: Zuschneiden mit der Handkreissäge.



Bild Nr. 5: Montage auf Holzkonstruktion.



Bild Nr. 7: Befestigung mithilfe von Holzschrauben.



Bild Nr. 9: Kantenbehandlung.

SCHAUEN SIE DAS VIDEO AN



Bild Nr. 4: Zuschneiden mit der Tischkreissäge.



Bild Nr. 6: Verklammern von Platten.



Bild Nr. 8: Kantenbehandlung.

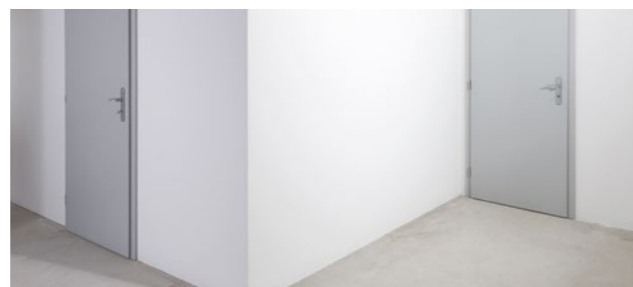


Bild Nr. 10: Finale Ansicht.

ANWEISUNGEN ZUR VERWENDUNG

• Transport und Handhabung

Die Platten müssen auf dem Verkehrsmittel gegen Bewegung beim Transport vollkommen fixiert und gegen Beschädigung mit den Befestigungsseilen, Bändern oder anderer Bandage geschützt sein. Die Platten müssen gegen eine direkte Einwirkung von Wasser geschützt sein. Besonders die Kanten müssen gegen Regen oder eine zufällige Wasseraufnahme geschützt sein. Es wird empfohlen, beim Beladen, Entladen und der Handhabung der Plattenpakete einen Gabelstapler zu verwenden und es ist unerlässlich, jegliche Beschädigung von Flächen und vor allem von N&F-Kanten zu vermeiden.

• Verpackung, Lagerung

Die Platten werden in mit Spannbändern umreifteten Paketen geliefert. Die Plattenkanten sind mit einem Anstrich versehen und die obere Platte mit einem Karton geschützt. Die Pakete müssen jeweils horizontal auf ebener Fläche gestapelt werden. Die OSB Firestop Platten dürfen nur liegend auf einer horizontalen und nicht welligen Unterlage bzw. Fläche gelagert werden. Das verhindert deren Durchbiegen und Verziehen. Die Platten müssen so gelegt werden, dass diese mit der ganzen Fläche liegen. Die Kanthölzer werden in Richtung der kürzeren Plattenkante mit einem max. Abstand von 600 mm gelegt, die Unterlaglänge entspricht der Plattenbreite. Der Mindestabstand des Pakets vom Boden ist 100 - 300 mm. Der direkte Kontakt mit Erde, Wasser oder Vegetation ist zu vermeiden. Beim Lagern im Aussenbereich sind die Platten auf geeignete Weise vor Sonneneinstrahlung, übermäßiger Hitze und Regen zu schützen.

• Klimatisierung von Platten, Wasser- und Feuchtigkeitsschutz

Vor der Montage sind die Platten mindestens 48 Stunden auf der Baustelle zu klimatisieren. Dies ist aus Gründen des dem Einsatzort entsprechenden Feuchtigkeitsausgleichs notwendig. Beim Lagern auf der Baustelle und während der Montage sind die Platten unbedingt gegen die direkte Einwirkung von Wasser

zu schützen. Es wird empfohlen, die Außenwände und das Dach unmittelbar nach deren Installation mit Schutzisolation (Planen, Folien) zu versehen.

Zur Vermeidung der Beschädigung von Bauteilen aus OSB Platten sind eine übermäßige Erhöhung der Feuchtigkeit durch den Einbau von feuchten oder nassen Materialien, dem Verbauen von nicht ausgetrockneten Bauteilen, Fehler in der Isolation, unzureichender Schutz gegen atmosphärische Bedingungen etc. auszuschließen.

• Installation von Platten

Die Platten können mit Hilfe von bekannten Verfahren, Standardwerkzeug und Befestigungsmaterial (Holzschrauben, Klammern u. dgl.) installiert werden. In Tests wurde nachgewiesen, dass die Platten mit der OSB Firestop Oberflächenbehandlung keinen Einfluss auf die Korrosion der Befestigungsmittel haben.

• Schneiden, Fräsen, Bohren

Es ist nicht notwendig, Spezialwerkzeuge zu verwenden. Die OSB Firestop Platten können mit üblichen holzbearbeitenden Werkzeugen geschnitten, gefräst oder gebohrt werden. Der Vorschub des Kreissägeblatts hängt beim Schneiden vom verwendeten Werkzeug ab, allgemein können leicht niedrigere Werte als beim Bearbeiten von Massivholz empfohlen werden. Die Platten sollten so gespannt werden, dass sie nicht schwingen können. Schneiden mit mobilen elektrischen Werkzeugen ist problemlos möglich.

Es wird der Einsatz von Schneide- oder Bohrwerkzeugen mit Schneiden aus gesintertem Hartmetall empfohlen.

Kreissägeblätter und andere Werkzeuge für die Bearbeitung von OSB Firestop Platten können um 20% häufiger als beim Schneiden von Standardplatten geschliffen oder ausgetauscht werden.

Mehr Informationen sind im Katalog Kronobuild, Kapitel 5 – Anleitung zum Gebrauch von tragenden Platten erhältlich.

SORTIMENT

OSB FIRESTOP					
Ausführung	Format [mm]	Stärke [mm] / Stück in Verpackung			Verpackung / LKW
		16	19	23	
Gerade Kante	2500 x 1250	44	37	30	15
	2800 x 1250	44	37	30	14
4 N&F	2500 x 1250	44	37	30	15
	2500 x 625	44	37	30	30

Änderungen von technischen Details und Druckfehler vorbehalten.



OSB Firestop

KRONOSPAN CR spol. s r.o.
Na Hranici 2361/6
CZ – 586 01 Jihlava, Czech Republic
T +420 567 124 201 • F +420 567 124 132
sales@kronospan.cz • www.kronospan-express.com

KRONOSPAN GmbH
Leopoldstaler Strasse 195
D – 32839 Steinheim-Sandebeck, Germany
T +49 52 38 98 40 • F +49 52 38 98 44 00
sales@kronospan.de • www.kronospan-express.com

CZ 06/2020 • Cena 2€